



## Mieterfest mit Lust, Laune und vielen Informationen

Musik und Hüpfburg, Kaffee, Kuchen und Deftiges vom Grill – das Sommerfest hielt ein großes Angebot für die Gäste bereit. Und gern wurde es angenommen, wie das Interesse der Besucher zeigte. Bei einem gemütlichen Beisammensein kamen Mieter untereinander und mit der Hausverwaltung ins Gespräch. „Wir hatten viele angenehme Begegnungen“, berichtet Cathleen Wohlsdorf von Büschel-Immobilien, am Informationsstand vor Ort. Kritiken hatte es wenige gegeben, im Gegenteil. „Mehrfach hörten wir die Freude darüber, dass bei den Nebenkostenabrechnungen Geld zurückgezahlt worden ist.“

Groß war auch das Interesse von Magdeburgern, die (noch) nicht im Encke-Carré wohnen. Das Sommerfest war gleichzeitig Tag der offe-

nen Tür, und Wohninteressenten konnten sich in Ruhe umsehen. Das grüne Umfeld mit großer Rasenfläche und Bäumen lockt besonders Familien mit Kindern. Sie gehörten neben Interessenten ab 40 zur größten Besuchergruppe, berichtet Außendienstmitarbeiter Holger Schmuck. Er und seine Kollegen hatten an dem Tag viel zu tun. 12 Wohnungen standen zur Besichtigung zur Verfügung und fast alle fanden seitdem ihre Mieter. Das Geheimnis ist, die passende Wohnung anzubieten, sagt Schmuck. „Ich schaue, welche passt zu wem – und freue mich, wenn es den Mietern gefällt.“

Das Sommerfest war ein Erfolg, so das Resümee von Verwaltungschef Frank Büschel. Und er verspricht: „Im nächsten Jahr wird es wieder eins geben!“

### Licht an, Tür zu

Hallo, da bin ich wieder. Ihr Hausmeister Dieter Libbe, immer gern unterwegs für Ihre Zufriedenheit. Derzeit bin ich auf der Suche nach dunklen Flecken. Nicht die auf der Weste anderer Leute. Oder im Führungszeugnis. Nein, die dunklen Flecken auf unserem Gelände! Kennen Sie sicher. In jedem Haus gibt es einen. Ab und zu jedenfalls. Immer mal wieder. Sie ahnen vielleicht schon, was ich meine: Uns geht das Licht aus! Die Tage werden kürzer, die Nächte länger – und entsprechend sind die Glühbirnen natürlich viel häufiger in Aktion als sonst. Da kommt es fast täglich vor, dass irgendwo eine ausfällt. Um die 30 im Monat kommen da zusammen! Überprüfen kann ich die Lichter aber erst in der Dunkelheit; und da kann ich leider nicht zeitgleich durch jedes Haus. Deshalb: Wenn es Ihnen irgendwo zu dunkel ist, sprechen Sie mich einfach an. Ich mache Ihnen zwar kein „Licht ans Rad“, aber ganz gewiss in den Hausflur! Apropos Hausflur. Die Dunkelheit zieht gern mal dunkle Gestalten an. Deshalb bitte: Türen zu, abschließen, was geht. Am besten: Nutzen Sie die „Tagesfalle“! Das ist so ein Haken an der Hauseingangstür, damit die so zugeht, dass keiner ohne Schlüssel ins Haus kann. Ähnliches gilt für die neuen Fahrradräume. Gewiefte Halunken versuchen nämlich, unter der Tür durchzukriechen, um diese dann von innen zu öffnen. Nur zuklinken reicht also nicht, bitte abschließen. Dann sind auch die Räder sicher. Soweit für heute.

**Eine schöne Zeit wünscht  
Ihr Hausmeister Dieter Libbe**



Impressionen vom Sommerfest im Encke-Carré.  
Fotos: Peter Gercke

# Mehr Erfolg ohne „Vollgas“ bei der Heizung

## Nebenkostenabrechnung mit Rückzahlungen

Die Nebenkostenabrechnungen sind verschickt und wie in jedem Jahr stellt sich dann bei so manchem Mieter die Frage: Wie können wir die Kosten senken bzw. so gering wie möglich halten? Die gute Nachricht ist: In diesem Jahr gibt es so viele Rückzahlungen an die Mieter wie nie zuvor. Das liegt zum einen an den besser angepassten monatlichen Vorauszahlungen der Mieter, zum anderen hat sich der Umgang mit der Niedrigtemperaturheizung jetzt „eingespielt“, so Sabine Petzel von der Immobilienverwaltung. Das brauchte seine Zeit. Es gibt für das Encke-Carré zwar die modernste Heizung Europas, wie Immobilienverwalter Frank Büschel betont, aber die Bedienung ist anders als bei herkömmlichen Heizsystemen. So wird der Heizkörper nicht heiß, sondern wärmt gleichmäßig, längerfristig. „Wichtig ist, die Räume nicht auskühlen zu lassen“, so Büschel. Er

empfiehlt eine Grundwärme auf Stellung drei am Thermostat. Damit senkt sich der Verbrauch. „Das ist wie beim Autofahren“, bietet Sabine Petzel einen Vergleich: „Wer nur mit Vollgas und Vollbremsung fährt, hat einen entschieden höheren Kraftstoffverbrauch als bei gleichmäßiger Fahrt.“

Kleine Tipps für geringere Heizkosten:

- gleichmäßig heizen (Thermostat: 3)
- keine Gardinen oder Schals über Heizung oder Thermostat, sonst entsteht ein Temperaturstau und das Thermostat regelt ab (es wird nicht warm)
- ab und an den Heizkörper entlüften (bei größerem Luftaufkommen bei der Hausverwaltung Bescheid geben)

## Reaktion auf Mieterwünsche

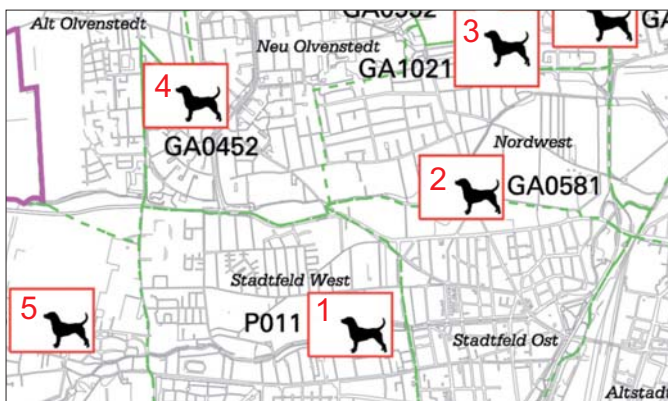
### Angst vor freilaufenden Hunden am Spielplatz

Im „Kummerkasten“ fanden sich Zuschriften von besorgten Eltern. Ihr Problem sind unangeleinte Hunde auf dem Gelände und speziell am Spielplatz. „Wir haben Angst um unsere Kinder, wenn die Hunde direkt zu ihnen gehen“, schreiben sie. Das nimmt die Hausverwaltung zum Anlass, die Hundebesitzer an ihre Leinenpflicht zu erinnern: Hier in den Nachrichten, durch Aushänge und Hinweisschilder im Carré, mit Hinweisen zur Leinenpflicht und daran, die Hundehinterlassenschaften zu entsorgen. „Eltern und ihre Kinder sollen sich bei uns sicher fühlen“,

sagt Verwalter Frank Büschel. Gleichzeitig hat er Verständnis für das Laufbedürfnis der Tiere und verweist auf die Hundewiesen der Stadt; die nächste ist unweit, an der Schrote. Eine Übersicht zeigt die Karte unten auf dieser Seite. Büschel betont: „Bei wiederholt freiem Rumlaufen der Hunde wird es Konsequenzen geben.“ Bis zur Wohnungskündigung.

### Haben Sie Fragen ...

... oder Sorgen? Cathleen Wohlsdorf und Sabine Petzel sind zu den Mietersprechstunden für Sie erreichbar: **dienstags** 8.00-12.00 und 14.00-18.00 Uhr sowie **donnerstags** 9.00-12.00 und 14.00-16.00 Uhr im Verwaltungs-Büro in der Arndtstraße 27.



(Die Übersicht über alle Hundewiesen gibt es im Internet unter [www.magdeburg.de](http://www.magdeburg.de))



Sie haben Anregungen, Kritiken, Fragen? Dann schreiben Sie uns – wir kümmern uns! Senden Sie Ihre E-Mail an: [kummerkasten@bueschel-immobilien.de](mailto:kummerkasten@bueschel-immobilien.de)

## Nachrichten

### Sperrmüll am Vorabend

Aus aktuellem Anlass weist die Immobilienverwaltung darauf hin, dass die Zeiten für Sperrmüllabholung einzuhalten sind. Das bedeutet: Der Sperrmüll darf erst am Abend vor dem Abholtermin vor das Haus gestellt werden und nicht bereits Wochen vorher. Es entstehen sonst große Müllsammlungen, die nicht nur das Gesamtbild im Wohngebiet verschandeln. Vor allem werden sie von der Sperrmüllabfuhr nicht mitgenommen, weil sie nicht der Bestellung entsprechen.

### Benefizkonzert für Hospiz

In besinnlicher Atmosphäre findet am 8. November in der Pauluskirche ein besonderes Konzert statt. Zu erleben sind Künstler der Magdeburgischen Philharmonie, der Cantamus-Chor sowie die Solisten Roland Fenes vom Theater Magdeburg und Stefan Müller. Das Abendfriede-Konzert steht unter dem Titel „Trösten und Erinnern“ und beginnt um 15 Uhr. Die Einnahmen werden dem Hospiz gespendet. Eintrittskarten gibt es in allen Abendfriede-Filialen und an der Tageskasse.

### Hundewiesen in Stadtfeld/Diesdorf:

- 1 - Schroteanlage
- 2 - Robert-Koch-Straße/Rennetal
- 3 - Lerchenwuhne Grund
- 4 - Olvenstedter Grund
- 5 - Döllweg / Alter Friedhof

**Büschel Immobilien**



### Impressum

#### **Büschel Immobilien GmbH**

Geschäftsführer Frank Büschel  
Arndtstraße 27  
39108 Magdeburg

Tel.: 0391- 555 80 100

Fax: 0391- 555 80 299

E-Mail: [info@bueschel-immobilien.de](mailto:info@bueschel-immobilien.de)